

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins, sowie von den vom Vorstand des Börsevereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Zeitspalte oder deren Raum mit 10 Pf., alle übrigen mit 20 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[3229] Die bisher im Verlage von Paul Luniß in Brandenburg i./S. erschienenen und nachstehend verzeichneten Werke sind mit allen Verlagsrechten, soweit mir dieselben bekannt, auf die Firma Hugo Spamer in Berlin übergegangen:

**Baer**, Heimatskunde v. Lübeck.

**Verdrow**, Hohenzollern.

**Beringuier**, Geschichte des zoolog. Gartens zu Berlin.

**Breßlau, Harry**, Die Kanzlei Kaiser Conrads II.

**Cassel, Paulus**, Berlin, sein Name und sein Ruf.

— Hohenzollern. Ursprung und Bedeutung dieses Namens.

— Kaiser u. Königs Throne.

**Circular-Verfügung** vom 31. März 1882 und die Lehrpläne für höhere Schulen.

**Cronjag, A. v.**, Prinz Heinrich, Bruder Friedrich d. Gr.

**Dulko**, Postsparkassengesetzentwurf.

— Weg mit den Postsparkassen.

— Wider die Postsparkassen.

**Fechner u. Harz**, Tabellarisches Verzeichnis der gebräuchl. Wörter der schwankenden Orthographie.

**Gattermann, H.**, Die Behandlung des Kirchenliedes.

**Grempler**, Fund von Sakrau

**Hadlich, G.**, Paul Lindau als dramatischer Dichter.

**Helmback, O.**, Die Cholera.

**Jahn, A.**, Berliner Rabattsparanstalt.

**Höpfner, A.**, Berleberger Reim-Chronik.

— Potsdamer Lieder-Chronik.

**Löbner, H.**, Emanuel Geibel. Litterarische Studie.

**Lange, Helene**, Zur Frauenfrage.

**Magnus, Fr.**, Ein Frühlingstag durch d. deutschen Dichterkain.

**Meyer, Ferd.**, Berühmte Männer Berlin's und ihrer Wohnstätten.

**Ordnung** für die Entlassungsprüfung an höheren Schulen.

**Pawlowski, J. A.**, Leitfaden d. Geographie u. Geschichte der Provinz Westpreußen.

**Philokalan**, Das Keimnenschliche b. Richard Wagner. 1876.

— Das Wunder v. Marpingen in Kurlbach. 1877.

**Pröhle, Heinr.**, Volksrathsel, für die Jugend bearbeitet.

**Projekt**, Der Berliner Stadtbahn.

**Niebe**, Berlin unterm alten Frieß.

**Nohland**, Der, von Berlin.

**Nöjeler, Wilh.**, Nordische Eichen.

**Nückheim, Johannes**, Hüls- u. Übungsbuch in d. dtshn. Rechtschreibung.

**Sasse, Ernst**, Kalender der Handels- und Börsenkrisis seit 1800.

**Schulaufsicht u. Kirche**, Osterpredigt.

**Schwarz, W.**, Bilder aus der brandenburgisch. Geschichte. 1863—71.

**Schwebel, Oscar**, Der Tod in deutscher Sage u. Dichtung. 1876.

— Historische Bilder aus d. Elsaß. 1874.

— Culturhistor. Bilder aus der Mark Brandenburg.

**Siegliß, G.**, Der Wechsel u. das Wechselgesetz.

**Sondermühlen, M. v.**, Aliso u. die Gegend d. Hermannschlacht. 1884.

**Voigt, Heinrich**, Die deutsche Reichsfahne. Gespräch dreier Knaben mit einem Landwehmann z. Feier patriotischer Gedenktage.

Brandenburg a./S., am 31. Dezember 1887.

**Gust. Barßdorf**,  
gerichtlicher Konkursverwalter.

[3230] Vielen Wünschen entsprechend habe ich in Berlin ein Auslieferungslager nachstehender Artikel meines Verlages eingerichtet.

Es werden dort ausgeliefert:

**Gummel**, Leitfaden d. Naturgeschichte Hft. 1.

— Kleine Erdkunde. A. u. B.

— Kleine vaterl. Geschichte.

— Kleine Naturkunde.

— Grundriß d. Naturgeschichte. Tl. 1. 2.

— Grundriß der Erdkunde.

**Heiligstedt**, Präpar. zu d. Psalmen.

— Präpar. zu Jesaja.

— Auslegung zu d. Psalmen. Hft. 1—3.

**De Wette**, Das Neue Testament. Bd. 1. 2.

— do. Bd. 1. Abtlg. 1. 2.

— do. Bd. 2. Abtlg. 1. 2.

Daraus einzeln:

**De Wette**, Das Evangelium Matthäi.

— Brief Pauli an die Römer.

— Briefe Pauli an die Corinthen.

Herr **R. Michisch** (Firma E. Mecklenburg) in Berlin, Krausenstraße 39,

ist in der Lage, zu meinen Originalpreisen auszuliefern (auch größere Aufträge sofort zu erledigen) und empfehle ich den über Berlin verkehrenden Handlungen eilige Aufträge dorthin zu richten.

Eine Erweiterung des Lagers am dortigen Platze ist, falls nötig, nicht ausgeschlossen und wird weiteres dann f. B. bekannt gemacht werden.

Das oben erwähnte Lager zur gef. Benutzung empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll

Halle a/S., Januar 1888.

Ed. Anton.

### Antiquariats-Verkauf.

[3231]

Das gesamte antiquarische Bücherlager der früheren Firma Adolph Cohn hier, außer dem Judaicis, ging durch Kauf in meinen Besitz über. Ich bitte daher Bestellungen auf etwaige frühere Offerten an mich zu richten.

Berlin.

Paul Lehmann.

### Probenummern vom Zeitchriften-Verzeichnisse herabgesetzter Bücher.

[3232]

Auf Grund erhaltener Konzession habe ich neben meinem Verlags- und Antiquar-Geschäft auch eine Zeitungs-Expedition auf hiesigem Platze gegründet, erbitte gefälligst Einsendung von Probenummern und Festausgaben belletristischen und sachlichen Inhaltes direkt oder durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig. Desgleichen erbitte Verzeichnisse über im Preise herabgesetzte Bücher, Atlanten u.

Brody.

J. Rosenheim.

[3233] Ich habe Berlin als Kommissionsplatz aufgegeben und verkehre nur noch über Leipzig.

Stralsund, Januar 1888. Carl Reinde.

### Kommissionswechsel.

[3234] Wegen Aufgabe des Kommissionsgeschäftes seitens des Herrn T. O. Weigel hat

Herr **F. Volekmar** in Leipzig

meine Vertretung für den dortigen Platz übernommen.

Ich benutze die Gelegenheit, Herrn T. O. Weigel für die stets prompte Wahrnehmung meiner Interessen meinen Dank hiemit öffentlich auszusprechen.

Lund, Januar 1888.

Hj. Möllers Univ.-Buchhdlg.

### Verkaufsanträge.

[3235] In einer mittleren Stadt der Provinz Brandenburg — die ganz besonders günstige Konkurrenz-Verhältnisse bietet — ist eine kleine, noch sehr entwicklungs-fähige Buchhandlung, die bis jetzt einen Reinertrag von 2000 bis 2500 M. ergibt, für den Inventurwert von ca. 4500 M. mit günstigsten Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Staudé.

[3236] Verlag zu verkaufen. — Ein älteres, bewährtes und eingebürgertes Offertenblatt allerersten Ranges (Inseraten-Konto 60—70 Mille p. Jahr) ist zu verkaufen. Barzahlung Bedingung.

Anfragen beantwortet unter B. T. 214.

durch Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[3237] Ein gangbarer Reiseführer-Verlag, auskömmliche Existenz bietend, ist zu verkaufen. Garantierte Annoncen-Einnahme bis Mai 4000 M. Wert der Lithographien gegen 4000 M. Forderung 7000 M. Gefällige Offerten durch Herrn G. C. Schulze in Leipzig.

[3238] Eine Sortimentsbuch- und Kunsthandlung in einer der größten Städte der Rheinprovinz mit ganz bedeutendem Fremdenverkehr soll, da sich der Besitzer nur dem Verlage widmen möchte, ehestens verkauft werden. Das Geschäft erfreut sich einer großen und vornehmen Kundschaft am Platze und in der Provinz und ist der größten Ausdehnung fähig. Bedeutende Vorräte in Prachtwerken u. Kupferstichen u. Herren, die nachweislich über ein Barvermögen von ca. 25 000 M. verfügen, erfahren Näheres unter A. B. 1701. durch die Exped. d. Bl.